

SPÖ

Illmitz

**AM PULS
DER ZEIT**

**UNSER PLAN
FÜR ILLMITZ**

WIR PACKEN'S AN!

VORWORT

Liebe Illmitzerinnen und Illmitzer

Vor wenigen Monaten wurde mir die ehrenvolle Aufgabe anvertraut, das Amt des Bürgermeisters für die Marktgemeinde Illmitz auszuüben. Meine Heimatgemeinde federführend gestalten zu dürfen, ist eine Herzensangelegenheit, die ich mit viel Engagement und Freude angenommen habe. Die Aufgabe ist in etwa so, als führt man seinen Heimatfußballverein als Kapitän aufs Spielfeld. Um die gesteckten Ziele zu erreichen, braucht es ein starkes Kollektiv aus guten Spielern, die mit Leidenschaft und Herz bei der Sache sind. Denn nur im Team wird man langfristig erfolgreich sein.

Mit dem Team Illmitz zu neuen Erfolgen

Ich bin daher stolz, mich auf ein großartiges Team mit vielen verschiedenen Typen und Charakteren verlassen zu können. Ich bezeichne unser SPÖ-Team auch gerne als **Team Illmitz**, da nicht das Einzelinteresse, sondern ausschließlich das Wohl der Bevölkerung im Vordergrund steht. Und unsere 46 Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat sind vielfältig: Der

jüngste Kandidat ist 18, der älteste ist 68. Das Team ist ein breiter Mix aus Arbeitern, Angestellten, Selbstständigen, Unternehmern, Studenten und Lehrlingen, die ihre Kompetenz, Erfahrung und Innovationskraft für den weiteren Fortschritt in unserer Gemeinde einsetzen wollen.

Was wir schon erreicht haben

Am Ende des Tages zählt das, was wir tun. Und wir konnten in den letzten Monaten bereits viel von der Theorie in die Praxis umsetzen: Beschattungsmaßnahmen auf den Kinderspielplätzen, die Erneuerung des Seeradwegs, die Säuberung der Friedhofsmauer, die Umsetzung der Einbahnregelung in der Friedhofgasse, der Abbruch des alten Kindergartens, die Errichtung zweier Tennisplätze, die Sanierung und der Bau von Gehsteigen, ...

Darüber hinaus werden im Hintergrund weitere wichtige Projekte, im Bereich der Pflege, der Bildung, der Vereine und des Tourismus, bereits auf den Weg gebracht. Deshalb habe ich das Amt des Bürgermeis-

ters übernommen, nämlich um voranzugehen und Entscheidungen zu treffen, die eine noch erfolgreichere Zukunft unserer Gemeinde garantieren.

Wir sind für Sie da

Kommunalpolitik bedeutet für uns vor allem eines: Die Wünsche und Anliegen der Bevölkerung aufnehmen, ernst nehmen und gemeinsam in konkrete Politik umsetzen. Und das Schöne daran ist, unmittelbar sehen zu können, wenn ein Projekt von der Idee in die Realität übergegangen ist. Daher gilt Ihnen unser besonderer Dank, liebe Illmitzerinnen und Illmitzer, für die zahlreichen Rückmeldungen bei unserer Ideenkarten-Aktion. Ihre Inputs bilden die Grundlage für den umfassenden Illmitz-Plan und sind somit der Kompass, in welche Richtung sich unsere Heimatgemeinde entwickeln soll. In diesem Punkt unterscheidet sich dieses Arbeitsprogramm von den üblichen Forde-

rungskatalogen. Vielmehr ist dieser Plan eine realistische Vision für die nächsten Jahre, die durch Ihre Beteiligung auch die notwendige Akzeptanz erhält.

Am Puls der Zeit

Politik heißt für uns nicht, Lippenbekenntnisse vor Wahlen zu machen. Politik bedeutet zu „sagen, was ist“, am Puls der Zeit zu agieren und laufend Lösungen für Herausforderungen zu finden. Der Illmitz-Plan ist deshalb langfristig angelegt, und er hat bereits mit meinem Amtsantritt als Bürgermeister begonnen. Alles was wir machen und in unserem Plan haben, ist auch finanziell machbar. Es freut uns daher außerordentlich, Ihnen das Resultat der Gespräche, Ihrer Ideen und unserer Ansichten präsentieren zu dürfen. Ich bitte Sie daher um Ihr Vertrauen, damit ich gemeinsam mit meinem engagierten Team den Illmitz-Plan schrittweise abarbeiten kann.



Mehr über mich

Werdegang

Ich bin am 25. August 1991 in Eisenstadt geboren. Das war übrigens ein Kirtagssonntag! Aufgewachsen bin ich in unserer schönen Heimatgemeinde gemeinsam mit meinen Eltern Paula und Johann Erwin sowie meinen älteren Schwestern Julia und Fiona. Noch heute pflege ich Freundschaften, die bereits seit der Zeit im Kindergarten bestehen. Meine Matura habe ich 2010 an der Handelsakademie in Neusiedl am See absolviert. Nach der Wehrpflicht beim Bundesheer zog es mich nach Wien, wo ich gearbeitet und das Studium der Politikwissenschaft erfolgreich abgeschlossen habe.

Politische Laufbahn

Seit 2012 bin ich ununterbrochen Mitglied des Illmitzer Gemeinderats, zuerst als Jugendgemeinderat, später als Gemeindevorstand und nun als Bürgermeister. In diesen zehn Jahren durfte ich zu vielen Projekten, die wir gemeinsam mit meinem Vorgänger Alois Wegleitner und dem Team im Gemeinderat in die Realität umsetzen konnten, meinen Teil beitragen. Von 2016 bis 2019 war ich politischer Referent für Sport, Vereine, Gemeinden und Raumplanung im Büro von Landeshauptmann a.D. Hans Niessl, wo ich wertvolle Erfahrungen sammeln und ein breites Netzwerk aufbauen konnte. Seit der Nationalratswahl 2019 darf ich unsere Heimatgemeinde und das Burgenland durch die große persönliche Unterstützung der Wählerinnen und Wähler im Nationalrat vertreten.



Privates

Ich verbringe natürlich sehr gerne Zeit mit meiner Partnerin und unserem Zwergspitz-Hund Louis. Wenn es die Zeit zulässt, treibe ich nach wie vor gerne Sport. War es früher Fußball beim FC Illmitz, ist es heute eher Laufen oder Fitnesstraining. Beim FC Nationalrat, der Fußballmannschaft des Parlaments, schnüre ich aber immer noch gerne die „Packler“. An freien Tagen genieße ich gerne die Zeit mit einem guten Glas Wein mit Freunden und Familie oder lese ein Buch.

Noch mehr Privates

Lieblingsbuch

„Dafür bleibt fast nur im Urlaub Zeit. Dann lese ich am liebsten Biografien oder Bücher, aus denen man etwas fürs Leben mitnehmen kann.“

Lieblingsspeise

„Wenns ein typisches Illmitzer Gericht sein soll: Strudl und Buil, ansonsten darfs auch gerne mal eine gute Pizza sein.“

Lieblingsort

„In Illmitz gibt es viele schöne Orte, vom Hauptplatz, über den Nationalpark, durch die Weingärten. Entspannung und Schönheit pur!“

10 Punkte für Illmitz

● 01 - Pflege, Betreuung & Gesundheit 12-13

- Wir kümmern uns um die ältere Generation
- Zuhause in Würde altern
- Illmitz als Pflegestützpunkt der Region
- Sichere Gesundheitsversorgung

● 02 - Ortsbild & Infrastruktur 14-15

- Illmitz - Die Wohlfühlgemeinde
- Starke Infrastruktur bedeutet starke Gemeinde
- Mit Energieeffizienz Geld sparen
- Grüne Wohlfühlloasen mitten im Ort

● 03 - Ortsplanung & Bauen 16-17

- Leistbares Wohnen für Illmitzer Jungfamilien
- Örtliches Entwicklungskonzept: Wo und wie soll sich Illmitz entwickeln
- Service und Beratung beim Bauen

● 04 - Wein & Tourismus 18-19

- Natur und Wein, das soll's sein
- Illmitz sinnlich erleben: Mit kulinarischen Highlights zur Ganzjahresdestination
- „House of Wine“ als Präsentationsplattform für unsere Winzer
- Attraktives und modernes Seebad
- Nationalpark-Kooperation stärken
- Souvenir-Shop für Illmitz-Fans

● 05 - Bildung, Familie & Jugend 20-21

- Bildung als Grundstein für ein selbstbestimmtes Leben
- Neubau der Mittelschule
- Gesundes Essen aus der Region
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Moderne Spiel- und Sportanlagen für Kinder und Jugendliche

● 06 - Umwelt, Energie & Klima 22-23

- Ökologische Vorzeigegemeinde
- Viele kleine Beiträge mit großer Wirkung
- Mit Erneuerbaren Energiegemeinschaften gemeinsam aus der Preisspirale
- Anreize für die Haushalte

● 07 - Vereine & Feuerwehr 24-25

- Freiwilliges Engagement als Fundament für eine lebendige Dorfgemeinschaft
- Ein modernes Feuerwehrhaus für ein erhöhtes Sicherheitsgefühl

● 08 - Brauchtum, Kultur & Veranstaltungen 26-27

- Hohe Identifikation mit unserer Gemeinde
- „Kumaradntreff“ zur Förderung des Miteinanders
- Comeback des Dorffests
- Kulturelle und künstlerische Akzente
- Moderner Grillplatz als Party-Location

● 09 - Digitalisierung & Bürgerservice 28-29

- „Marke Illmitz“ zur einzigartigen Positionierung unserer Gemeinde
- Vom Amt zur Servicestelle – persönlich und digital immer für Sie da
- Ihr direkter Draht zum Bürgermeister

● 10 - Finanzen, Wirtschaft & Regionalität 30-31

- Stabile Finanzen als Sicherheitsanker in Krisenzeiten
- Soziale Sicherheit für alle
- Regionalität als Wirtschaftsmotor
- Bauernmarkt mit Produkten aus der Region



GEMEINSAM IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT

UNSER TEAM FÜR ILLMITZ!



KÖLLNER MAXIMILIAN, MA

**POLITIKWISSENSCHAFTER
1991 | LISTENPLATZ 1**

„Gemeinsam mit Ihnen, liebe Illmitzerinnen und Illmitzer, möchte ich Verantwortung übernehmen und unsere Heimatgemeinde in eine erfolgreiche Zukunft führen. Mit der Kompetenz der Erfahrenen und der Ideen der Jungen werden wir stärker denn je aus der aktuellen Krise hervorgehen und die Herausforderungen der Zukunft meistern. Darauf können Sie sich verlassen!“



SIPÖTZ ANNA

**ANGESTELLTE
1965 | LISTENPLATZ 2**

„Ich möchte mitarbeiten, um Illmitz zu einem noch lebenswerteren und schöneren Ort mit vielen Möglichkeiten für jede Generation zu machen.“



KROISS MICHAEL

**ANGESTELLTER
1974 | LISTENPLATZ 3**

„Wir müssen die Wasserwirtschaft im Seewinkel neu denken. Landwirtschaft und Tourismus müssen im Einklang sein, damit wir eine sichere Zukunft vor uns haben. Dafür mache ich mich stark.“



GMOSE ANNEMARIE

**PENSIONISTIN
1962 | LISTENPLATZ 4**

„Durch meine politische Erfahrung und mein jahrelanges Engagement möchte ich vor allem Frauen, Familien und der älteren Generation eine Stimme im Gemeinderat geben.“



TSCHIDA JUDITH, MSc.

**ANGESTELLTE
1994 | LISTENPLATZ 5**

„Wir können auch mit kleinen Beiträgen viel bewirken. Daher liegt mir ein sozial und ökologisch nachhaltiges Illmitz sowie die Unterstützung der wertvollen Arbeit der Vereine sehr am Herzen.“



WEIDINGER CHRISTIAN
GROSSHANDELSKAUFMANN
1969 | LISTENPLATZ 6

„Als Gemeindegassier ist es mir ein Bedürfnis, mit dem Steuergeld verantwortungsvoll umzugehen und für stabile Finanzen zu sorgen, um auch für Krisenzeiten gerüstet zu sein.“



HEILING BENJAMIN
LEHRER
1992 | LISTENPLATZ 7

„Ich kandidiere wieder für den Gemeinderat, weil es mir ganz einfach Freude macht, für die Bevölkerung arbeiten zu können.“



RAUCHWARTER MICHAEL
ANGESTELLTER
1987 | LISTENPLATZ 12

„Brauchtum & Tradition im Einklang mit Fortschritt & Innovation – das ist mein Motto für Illmitz, und dafür möchte ich im Gemeinderat eintreten!“



TSCHIDA ANDREAS
ANGESTELLTER
1989 | LISTENPLATZ 13

„Ich möchte als Gemeinderat Illmitz mitgestalten und vor allem weltoffener und bunter machen. Denn jeder Mensch hat das Recht so zu leben, wie er es möchte.“



FEITEK DIETER, BSc. MSc.
KfM. DIREKTOR
1983 | LISTENPLATZ 8

„Illmitz als mein Wahlheimatort ist für mich eine absolute Wohlfühlgemeinde vor allem für junge Familien. Ich werde mich dafür stark machen, dass das auch so bleibt!“



SIPÖTZ MAXIMILIAN
STUDENT
1996 | LISTENPLATZ 9

„Als Sprachrohr der Jugend im Illmitzer Gemeinderat will ich meine begonnene Arbeit motiviert fortsetzen. Zudem schätze ich als Jäger und Hobby-Tennisspieler das gesellschaftliche Miteinander und möchte dieses weiter pflegen.“



TSCHIDA MARTIN
PROJEKTMANAGER
1990 | LISTENPLATZ 14

„Während meines mehrjährigen beruflichen Aufenthalts in Tirol habe ich Illmitz noch mehr zu schätzen gelernt. Ich bin dankbar für die geleistete Arbeit der SPÖ in den letzten Jahren und möchte nun selbst anpacken.“



TSCHIDA MATTHIAS
ANGESTELLTER
1989 | LISTENPLATZ 15

„Ich bin im Team der SPÖ, weil ich den Zusammenhalt und den Elan dieser Gruppe einfach großartig finde und meinen Teil zum großen Ganzen beitragen möchte.“



UNGER JOHANN
ARBEITER
1968 | LISTENPLATZ 10

„Für mich ist in der Gemeindepolitik wichtig, das Ohr bei der Ortsbevölkerung zu haben und dementsprechend zu handeln.“



HAIDER JOHANN
LEHRER
1963 | LISTENPLATZ 11

„Ich bin wie viele andere leidenschaftlich gerne am Neusiedlersee. Daher werde ich mich für sinnvolle Investitionen im Hafen und Seebad einsetzen.“



GRUBER WERNER
ANGESTELLTER
1969 | LISTENPLATZ 16

„Illmitz ist mein Heimatort, mein Wohlfühlort. Mein Ziel ist, dass das so bleibt oder im Idealfall sogar noch besser wird!“



GANGL JULIUS
PENSIONIST
1954 | LISTENPLATZ 17

„Als Vorsitzender des Illmitzer Pensionistenverbandes ist es mir ein Anliegen, die Interessen und Aktivitäten der älteren Menschen in der Gemeinde bestmöglich zu vertreten. Das haben sie sich verdient!“



WEGLEITNER NINA

ANGESTELLTE
1992 | LISTENPLATZ 18

„Mir ist wichtig, dass sich in unserem Dorf alle zugehörig fühlen und ein wertschätzendes Miteinander gelebt wird.“



SCHWARZBAUER MAXIMILIAN

STUDENT
2000 | LISTENPLATZ 19

„Junge Menschen wissen selbst am besten, was sie brauchen. Dazu ist es aber notwendig, die eigene Stimme zu erheben und sich aktiv einzubringen!“



HOCHEDLINGER JOSEF

MUSIKLEHRER
1959 | LISTENPLATZ 24

„Die SPÖ vertritt Werte, mit denen ich mich identifizieren kann. Diese Werte möchte ich auch in Illmitz vertreten.“



BARANYAI MICHAEL

ANGESTELLTER
1995 | LISTENPLATZ 25

„Ein gesundes und freundschaftliches Dorfleben sind wichtige Eckpfeiler einer Gemeinschaft, die ich mit meinem Einsatz auch bewahren möchte.“



FLEISCHHACKER PETRA

ANGESTELLTE
1975 | LISTENPLATZ 20

„Illmitz ist für mich eine lebenswerte Gemeinde, in der nur durch das Miteinander vieles bewegt werden kann, deshalb freue ich mich, meine Ideen einbringen zu dürfen.“



HOLZHAMMER LUKAS, DI

MANAGER
1991 | LISTENPLATZ 21

„Als ich nach zwei beruflichen Jahren in Hamburg nach Österreich zurückgekehrt bin, habe ich erst gemerkt, wie sehr ich Illmitz vermisst habe. Mir ist es ein persönliches Bedürfnis, meinem Heimatort nun etwas zurückzugeben und die Zukunft aktiv mitzugestalten.“



TAUBER SONJA

REZEPTIONISTIN
1982 | LISTENPLATZ 22

„Als Mutter und Mitglied eines familiären Betriebes weiß ich, wie schwierig es ist, Familie und Beruf in Einklang zu bringen. Meine Intention ist es also, für Familien als Ansprechpartnerin da zu sein.“



SALZL WALTER

PENSIONIST
1957 | LISTENPLATZ 23

„Illmitz soll für Jung und Alt eine lebenswerte Gemeinde mit modernen Rahmenbedingungen sein. Dabei ist mir das Arbeiten über die Parteigrenzen hinaus als stabile Basis für ein erfolgreiches Zusammenleben sehr wichtig!“

WEINHANDL KEVIN

EINZELHÄNDLER
1999 | LISTENPLATZ 26

HAIDER EVA

ANGESTELLTE
1971 | LISTENPLATZ 29

WEINHANDL MATTHIAS

SCHLOSSER
2004 | LISTENPLATZ 32

LOOS JOSEF

PENSIONIST
1954 | LISTENPLATZ 35

PALKOWITSCH HERBERT

ANGESTELLTER
1968 | LISTENPLATZ 38

SCHWARZBAUER ERICH

KFZ TECHNIKER
1970 | LISTENPLATZ 41

TSCHIDA LUKAS

POLIZEIBEAMTER
1997 | LISTENPLATZ 44

SALZL CHRISTIAN

WEINBAUER
1996 | LISTENPLATZ 27

GARTNER ERWIN

ANGESTELLTER
1989 | LISTENPLATZ 30

FLEISCHHACKER KERSTIN

ANGESTELLTE
1976 | LISTENPLATZ 33

FLEISCHHACKER WOLFGANG

ELEKTRIKER
1993 | LISTENPLATZ 36

SCHNEIDER JOHANN

POLIZEIBEAMTER
1964 | LISTENPLATZ 39

GRÜNWALD ANDREAS

ANGESTELLTER
1987 | LISTENPLATZ 42

LENTSCH HERBERT

ÖBB-BEDIENSTETER
1972 | LISTENPLATZ 45

KRAITER DOMINIK

ANGESTELLTER
1988 | LISTENPLATZ 28

HETZER JACQUELINE

SELBSTSTÄNDIGE
1987 | LISTENPLATZ 31

HAIDER GÜNTER

LDW-FACHARBEITER
1967 | LISTENPLATZ 34

SORGER EVA

RAUMPFLEGERIN
1970 | LISTENPLATZ 37

UNGER FRANZ

SELBSTSTÄNDIGER
1965 | LISTENPLATZ 40

TSCHIDA STEFAN

POLIZEIBEAMTER
1968 | LISTENPLATZ 43

LÖW PASCAL

ELEKTRIKER
1998 | LISTENPLATZ 46

01

PFLEGE & BETREUUNG FÜR DIE ÄLTERE GENERATION

Wir kümmern uns um die ältere Generation

Die älteren Menschen in unserer Gemeinde haben sich viel Unterhaltung und Freude verdient. Genau so Hilfestellungen – wenn diese benötigt werden. Von Konzerten, über Kurse und Vorträge im Rahmen des Gesunden Dorfes bis hin Engagement der Vereine gibt es bereits ein breites Kultur- und Freizeitangebot. Für das freiwillige Engagement für unsere ältere Generation möchten wir uns als SPÖ Illmitz an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Daher unterstützen wir die Aktivitäten des Pensionistenverbandes und des Seniorenbundes natürlich sehr gerne und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Zuhause in Würde altern

Die ältere Generation soll ihren Lebensabend in Würde verbringen können. Jeder von uns kommt irgendwann in das Alter, in welchem die einfachen Dinge des Lebens aber nicht mehr so leichtfallen. Unser Ziel ist es, ein breites Angebot zu schaffen, damit unsere Eltern, Großeltern und Urgroßeltern so lange wie möglich selbstbestimmt und selbstständig in ihrem Zuhause und ihrer gewohnten Umgebung leben können. Denn das ist es, was 98% der Personen über 65 Jahren wollen.

Illmitz als Pflegestützpunkt der Region

Mit dem Bau des Seniorentageszentrums hat die SPÖ vor wenigen Jahren das Fundament gelegt. Mit der Anstellung pflegender Angehöriger zum Mindestlohn von € 1.700 netto setzte das Land Burgenland einen weiteren Meilenstein in der Pflege. Nun konnten wir nach mehreren Gesprächen und einer Begehung mit Soziallandesrat Leonhard Schneemann erreichen, dass Illmitz ein regionaler Pflegestützpunkt mit Tagesbetreuung, mobiler Hauskrankenpflege, Pflege- und Sozialberatung und betreutem Wohnen wird. Zu guter Letzt sollen bei Bedarf stationäre Pflegeheimplätze errichtet werden. Denn uns ist es ein großes Anliegen, die beste Pflege und Betreuung für die älteren Menschen in unserer Gemeinde anbieten zu können.

Sichere Gesundheitsversorgung

Während in vielen Gemeinden des Burgenlands und Österreichs der Hausarzt nicht mehr nachbesetzt werden kann, sind wir in Illmitz in der glücklichen Lage mit Frau Dr. Carmen Putz eine ausgezeichnete Ärztin zu haben, die mit Leidenschaft ihren Beruf ausübt. Und die beiden SPÖ-Bezirksparteivorsitzenden Maximilian Köllner und Kilian Brandstätter haben bei Landeshauptmann Hans Peter Doskozil wesentliche Überzeugungsarbeit geleistet, dass das Krankenhaus zentral im Bezirk Neusiedl am See neu gebaut wird. Denn die Gesundheit der Bevölkerung liegt uns sehr am Herzen!

FAKTEN

- 1100 Personen in Illmitz über 60 Jahre
- aktuell 2 mal pro Woche Tagesbetreuung im Seniorenzentrum
- 1 Allgemeinmedizinerin (Hausärztin)

ILLMITZ ZIELE

- Unterstützung von Pensionistenverband und Seniorenbund
- günstige Mobilität für Senioren (z.B. Taxi-Gutscheine)
- Ausweitung des Pflegestützpunktes Illmitz: Zusätzlich zur Tagesbetreuung und mobilen Hauskrankenpflege auch Pflege- und Sozialberatung und verschiedene Formen des betreuten Wohnens
- Einsatz für eine sichere und wohnortnahe Gesundheitsversorgung



02

ORTSBILD & INFRASTRUKTUR

Starke Infrastruktur bedeutet starke Gemeinde

Die Infrastruktur ist das Herz einer jeden Gesellschaft. Um einen sicheren Spaziergang machen zu können, haben wir daher bereits begonnen, die Gehsteige schrittweise neu zu pflastern. Denn gerade für das Florieren der örtlichen Tourismuswirtschaft ist ein gepflegtes Ortsbild ein wichtiger Baustein. Um insbesondere der älteren Generation einen leichten und sicheren Zugang zu den Gräbern zu ermöglichen, werden wir im Friedhof Wege pflastern. Auch die häufig frequentierten Hintauswege werden wir Zug um Zug instand setzen, um Staubfreiheit zu gewährleisten und Unebenheiten zu beseitigen. Weiters wollen wir Straßen, die etwas in die Jahre gekommen sind, mit Verschleißschichten versehen. Mit diesen Maßnahmen tragen wir wesentlich zu einem gut ausgebauten Straßen- und Wegenetz bei, das für eine lebendige Gemeinde wie Illmitz unverzichtbar ist.

Mit Energieeffizienz Geld sparen

Die aktuelle Teuerungswelle bei den Energiepreisen zeigt, dass die schon im Vorjahr erfolgte Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung im Ortszentrum die richtige Entscheidung war. Mit moderner und intelligenter LED-Straßenbeleuchtung handeln wir als Kommune nicht nur ökonomischer und ökologischer, sondern greifen auch weniger in die Lebenswelten von Insekten und Tieren ein, weil LED-Lampen kaum ultraviolettes Licht erzeugen. Der geringere Streuverlust bewirkt zudem eine geringere Lichtverschmutzung, unter der immer mehr Menschen leiden. Mit der Fortsetzung der Umrüstung auf energiesparende LED-Beleuchtung werden wir die Betriebskosten damit erheblich senken können.



Illmitz

Die Wohlfühlgemeinde

Illmitz ist nicht nur für Einheimische, sondern auch für Zugezogene und Urlaubsgäste eine „Wohlfühlgemeinde“. Menschen aus nah und fern schätzen die hohe Lebensqualität und das gute infrastrukturelle Angebot. Unser Hauptplatz, der stets mit viel Liebe und Leidenschaft dekoriert wird, lädt im Einklang mit der Gastronomie zum Verweilen ein und wird daher von vielen Seiten gelobt. Dennoch gilt es sich immer wieder weiterzuentwickeln, um Illmitz noch besser und schöner zu machen.

Grüne Wohlfühloasen mitten im Ort

Mit der Neugestaltung der Parkanlagen werden wir zudem grüne Wohlfühloasen im Ortsgebiet schaffen. Die Parks sollen zu Begegnungszonen für Jung und Alt, Einheimische und Touristen werden und Plätze zum Entspannen sein. Denn Natur im verbauten Gebiet verbessert nicht nur die Luftqualität und mildert Hitzewellen, sondern wirkt auch stressreduzierend.

FAKTEN

- Investitionen i.H.v. € 400.000 in Wege & Gehsteige im Jahr 2022

ILLMITZ ZIELE

- Fortsetzung der umfassenden Sanierung und Neuerrichtung von Straßen und Gehsteigen
- Pflasterung von Wegen im Friedhof für einen benutzerfreundlichen Zugang zu den Gräbern
- Neugestaltung der Parkanlagen als Plätze zur Entspannung
- Begrünung und Dekoration verteilt im gesamten Ortsgebiet
- Weitere Umrüstung auf LED-Beleuchtung bei Straßenzügen im Ortsgebiet
- ständige Evaluierung von stark frequentierten Verkehrspunkten in Zusammenarbeit mit Behörden und Verkehrskuratorium für mehr Sicherheit
- Aufstellung weiterer „Dog-Stations“ (Hundetoiletten)
- Montage weiterer Mistkübel
- Ausweitung der Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle

ORTSPLANUNG & BAUEN

03

Leistbares Wohnen für Illmitzer Jungfamilien

Aufgrund der hohen Lebensqualität und des breiten Angebots für Familien erfreut sich Illmitz als Wohnort großer Beliebtheit. Nicht nur die aktuelle Teuerungswelle, sondern auch die generell stark gestiegenen Grundstücks- und Baupreise stellen jedoch Jungfamilien, die sich ihren Traum vom Eigenheim erfüllen wollen, zunehmend vor große Herausforderungen. Um auch in Zukunft leistbaren Wohnraum in Illmitz zur Verfügung stellen zu können, ist es notwendig, sich auf Basis des neuen Burgenländischen Raumplanungsgesetzes mit der strukturellen Entwicklung unserer Gemeinde auseinanderzusetzen. Am Ende dieses Prozesses sollen neue, gemeindeeigene Bauplätze an Jungfamilien vergeben werden können. Damit verhindern wir, dass Illmitzerinnen und Illmitzer aus ihrer Heimatgemeinde abwandern müssen.

Örtliches Entwicklungskonzept: Wo und wie soll sich Illmitz entwickeln

Gemäß den Bestimmungen des Landesentwicklungsprogrammes für das Burgenland werden wir ein Örtliches Entwicklungskonzept für die Marktgemeinde Illmitz erarbeiten. In einem örtlichen Entwicklungskonzept sind die mittelfristigen Ziele der Gemeindeentwicklung festzulegen, wobei die Ziele der Landes- und Regionalplanung zu berücksichtigen sind. Darin sollen im wesentlichen Aussagen getroffen werden über: die angestrebte räumliche, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung der Gemeinde,

Entwicklungspotenziale der Gemeinde auch unter Berücksichtigung der regionalpolitischen Interessen, siedlungspolitische Grundlagen und Ziele insbesondere unter Berücksichtigung von Baulandreserven, Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung und den abschätzbaren Baulandbedarf einschließlich der vorgesehenen Maßnahmen zur Erhöhung der Verfügbarkeit von Bauland.

Service und Beratung beim Bauen

Steht der Entschluss der Schaffung eines Eigenheims fest, wollen wir als Gemeinde auch mit bestmöglichem Service zur Seite stehen. Mit dem neuen Bausachverständigen der Gemeinde, DI Peter Prost, können im Vorfeld eines Bauverfahrens wichtige Punkte abgeklärt werden, um einen transparenten und reibungslosen Bauprozess gewährleisten zu können. Zusätzlich können Sie sich vorab in unsere Baubroschüre einlesen, in der alle relevanten Infos rund ums Bauen beinhaltet sind.

FAKTEN

- Illmitz: hottermäßig größte Gemeinde des Burgenlands (92km²)
- Gemeindegebiet: ~ 61% Gewässer, 25% Landwirtschaft, 10% Weingärten
- 4% Siedlungsgebiet (Bauflächen, Gärten, Straßen, sonstige Flächen)
- 148 ha gewidmetes Bauland, davon 35 ha unbebaut (Baulandreserven)

ILLMITZ ZIELE

- Schaffung von Gemeindegrundstücken für Illmitzer Jungfamilien, um ihnen leistbares Wohnen in ihrer Heimatgemeinde zu ermöglichen
- Serviceorientierung im Bauverfahren (Bauvorgespräche, Baubroschüre)
- Klare Regelungen für private Bauträger, Einführung einer Obergrenze für Wohneinheiten pro Grundstück
- Transparenz und Nachvollziehbarkeit im Bauwesen

Natur und Wein, das soll's sein

Die Nationalpark- und Welterbegemeinde Illmitz hat sich mit der Strategie des „sanften Tourismus“ in den letzten Jahrzehnten ein einzigartiges Profil am Neusiedler See geschaffen und zählt zu den Top-Tourismdestinationen im Burgenland. Das vielseitige Angebot führt zu einem besonderen Erlebnisgefühl für unsere Urlaubsgäste. Ob beim Birdwatching im Nationalpark, bei einer Weinverkostung, beim Radeln durch die Naturlandschaft, bei einem Match am neuen Tennisplatz, beim Relaxen im Seebad oder beim Genuss von regionalen Schmankerln – kaum ein Wunsch bleibt in Illmitz unerfüllt. Gemeinsam mit einer hochwertigen, kleinstrukturierten Beherbergung und einem breiten Gastronomieangebot tragen unsere Betriebe wesentlich zu einer hohen Auslastung und Wertschöpfung bei.

ILLMITZ SINNLICH ERLEBEN:

**MIT KULINARISCHEN HIGHLIGHTS
ZUR GANZJAHRESDestination**

Auf diesen Stärken gilt es aufzubauen und neue touristische Akzente zu setzen. Dazu möchte ich als Mitglied des Tourismusverbandes Nordburgenland das vorhandene Netzwerk und Synergien des Burgenland Tourismus nutzen. Neue Veranstaltungen, wie die „Woodstock der Blasmusik Weinroas“ oder „Gans Illmitz“, sind neben

dem etablierten, beliebten Weinerlebnis im Frühjahr und Herbst erste wichtige Initiativen außerhalb der Tourismushauptsaison. Mit weiteren Events und attraktiven Rahmenbedingungen für die Betriebe wollen wir die Saison weiter verlängern, zusätzliche Gästeschichten ansprechen und uns schrittweise dem Ziel Ganzjahresdestination nähern.

„House of Wine“ als Präsentationsplattform für unsere Winzer

Illmitz ist national und international für seine hervorragenden Weine bekannt. Kaum eine Preisverleihung vergeht, ohne eine Auszeichnung für Illmitzer Winzer. Die vielen Weingüter, die Weine in höchster Qualität erzeugen, liefern die besten Voraussetzungen für eine umfassende Ortsvinothek – für ein „House of Wine“. Mit der Kombination aus kulinarischen Schmankerln und guten Gläsern Wein können wir den Gästen unsere Weingüter optimal präsentieren und die Wertschöpfung weiter steigern.

Attraktives und modernes Seebad

Die Verträge zwischen der Esterházy Stiftung, der Gemeinde als Pächterin und den Subpächtern laufen noch bis 2031. Ziel ist es, die Verträge vorzeitig neu auszuverhandeln, um rasch neue Impulse in unserem Seebad setzen zu können. Eine gute Verhandlungsbasis konnte bereits gelegt werden, denn die ersten, vielversprechenden Gespräche zwischen Bürgermeister Maximilian Köllner und dem Vorstand der Esterházy Stiftung haben schon stattgefunden und werden im Herbst mit konkreten Schritten fortgesetzt.



Bgm. Köllner mit dem Vorstand der Esterházy Gruppe

Nationalpark-Kooperation stärken

Der Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel lädt mit seinem vielfältigen Leben zu Entdeckungsreisen ein und zieht Naturbegeisterte aus nah und fern an. Ein buntes Angebot an geführten Touren bietet das ganze Jahr über Einblicke in die Besonderheiten des Naturraumes Neusiedler See - Seewinkel. Durch die Kooperation Nationalpark und Schule lernen auch die Illmitzer Schulkinder bereits früh die Arbeit im Nationalpark kennen und werden auf die Einzigartigkeit der Natur sensibilisiert. Und wer weiß, vielleicht ist das eine oder andere Schulkind

von heute ein Nationalparkranger der Zukunft. Durch eine noch intensivere Kooperation zwischen Nationalpark und Gemeinde auf den verschiedensten Ebenen wollen wir das Naturerlebnisangebot weiter ausbauen.

Souvenir-Shop für Illmitz-Fans

Nach einem unvergleichlichen Urlaubserlebnis nimmt man sich gerne auch etwas mit nach Hause. Speziell auf Illmitz bezogen ist das natürlich der Wein, seitens der Gemeinde richten wir aber auch einen Shop ein, der auf Basis der neuen „Marke Illmitz“ coole Werbeartikel, wie Illmitz Wein- und Spritzergläser, Arteserwasserflaschen oder Polo-Shirts, zum Verkauf anbietet. Die Illmitz-Souvenirs sowie die Illmitz-Gutscheine eignen sich zudem als das ideale Geschenk für jeden Anlass.

FAKTEN

- 120.000 Nächtigungen (2021)
- 1.345 Gästebetten
- 10% des Gemeindegebiets, also 918 ha, sind Weingärten

ILLMITZ ZIELE

- Stärkung und Ausbau des Illmitzer Tourismus-Säulen: Wein, Natur, See, Radeln, Kulinarik
- Realisierung einer Ortsvinothek („House of Wine“)
- Aufstellung eines Wein-Automaten
- Vorzeitige Neuverhandlung Pachtverträge zur Attraktivierung des Seebads
- Investitionen ins Hafengebieten für Bootsanleger (Schlammabgänger/Schlammabsaugung)
- Durch aktive Mitarbeit im Tourismusverband Nordburgenland Synergien des Burgenland Tourismus nutzen
- Serviceorientierte Betreuung und Beratung für Zimmervermieter, Gastronomie sowie Urlaubsgäste
- Bedarfsgerechte Öffnungszeiten des Tourismusbüros
- Feedbackfragebogen für Urlaubsgäste zur Evaluierung der Zufriedenheit und des Verbesserungsbedarfs
- Verlängerung der Saison durch neue Events, wie „Gans Illmitz“ oder „Woodstock der Blasmusik Weinroas“
- Intensivierung der Kooperation mit dem Nationalpark
- Freizeitangebot für naturnahe Erholung erweitern, z.B. Yoga-Kurse im Freien
- Stärkung der „Marke Illmitz“ mit einem „Illmitz-Shop“: Souvenirs und Artikel im neuen Illmitz-Design
- Weiterführung der „Illmitz-Gutscheine“ zur Stärkung der örtlichen Wirtschaftsbetriebe
- Gut ausgebautes Radwegenetz (z.B. Sanierung Radweg-Hölle)



**WEIN
& TOURISMUS**

04

05

BILDUNG, FAMILIE & JUGEND

BILDUNG ALS GRUNDSTEIN

FÜR EIN SELBSTBESTIMMTES LEBEN

Die beste Bildung für unseren Nachwuchs ist die Garantie für eine erfolgreiche Zukunft. Mit dem Kindergarten, der Volksschule und der Mittelschule verfügt Illmitz im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden über drei Bildungseinrichtungen. Diese gilt es den wechselnden Anforderungen der Zeit anzupassen. Mit dem Kindergartenzubau im Jahr 2021 wurde der positiven Entwicklung steigender Kinderzahlen Rechnung getragen, womit sich der Nachwuchs in optimaler Atmosphäre entfalten kann.

Neubau der Mittelschule

Die gesetzlichen Grundlagen und der ungewisse Fortbestand waren lange Zeit ein Hemmschuh für große Investitionen in die Mittelschule. Um eine endgültige Entscheidung treffen zu können, hat Bürgermeister Maximilian Köllner in Abstimmung mit Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und den AmtskollegInnen aus Apetlon und Podersdorf nun die Kosten eines Neubaus bzw. einer Generalsanierung der Mittelschule berechnen lassen. Aktuell wird über die Finanzierung des kostengünstigeren Neubaus der Mittelschule verhandelt. Ziel

ist es, noch im Herbst Einigung über die Aufteilung der Kosten zu erzielen. Mit einem neuen, modernen und funktionalen Schulgebäude schaffen wir die idealen Voraussetzungen für einen optimalen Lernort unserer Kinder in ihrer Heimatgemeinde, attraktiveren den Schulstandort maßgeblich und sichern diesen langfristig ab.

Gesundes Essen aus der Region

Wir legen als Gemeinde Wert darauf, die Bildungseinrichtungen auch mit Speisen in Bio-Qualität und Produkten aus der Region zu beliefern. Denn gesundes Essen und ausreichend Bewegung sind der Schlüssel für die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit unserer Kinder!



Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Die Familie ist die Wiege der Gemeinschaft. Hier werden die Werte gelebt und vermittelt, die auch unsere Gesellschaft in Illmitz zusammenhalten: Wechselseitiges Verantwortungsgefühl, Solidarität unter den Generationen und Gerechtigkeit. Sie sind zentrale Werte, die bestmöglich unterstützt werden müssen.

Eltern sein ist eine große Herausforderung – Job, Ausbildung, Studium oder Pflege von Angehörigen sind Faktoren, die in Einklang mit der Kindererziehung zu bringen sind. Deshalb möchten wir berufstätige Mütter und

Väter bestmöglich unterstützen, unabhängig davon ob sie gemeinsam leben oder alleinerziehend sind. Mit dem Zubau zum Kindergarten sind wir der Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen in unserer Gemeinde bereits im Vorjahr nachgekommen. Außerdem werden wir auf Wunsch der Eltern bei den Kinderbetreuungszeiten eine Evaluierung durchführen.

Moderne Spiel- und Sportanlagen für Kinder und Jugendliche

Unsere Kinder und Jugendlichen haben sich vielfältige Freizeitmöglichkeiten verdient. Deshalb haben wir in den letzten Jahren viel Geld in die Hand genommen, um ihnen ein modernes Angebot für Bewegung bieten zu können. Und das Angebot reicht mittlerweile von neuen Spielplätzen, über einen Fitnesspark, einer Multisportanlage („Functcourt“), einem Skatepark bis hin zu einem neuen Tennisplatz. Mit dem Aufbau eines Eislaufplatzes wollen wir die Möglichkeit bieten, Schlittschuh fahren oder Eishockey spielen zu können, ohne dabei auf das Zufrieren des Sees angewiesen zu sein. Wir wollen zudem einen Platz schaffen, wo sich die Jugend treffen kann.

FAKTEN

- 650 Personen bis zum Alter von 30 Jahren
- 7 moderne Spielplätze
- Skatepark, Funcourt, Fitnesspark, Beachvolleyballplätze, Petanqueplätze, ...
- insgesamt 85 Kinder in 2 Kinderkrippen und 3 Kindergartengruppen
- insgesamt 150 Kinder in Volks- und Mittelschule

ILLMITZ ZIELE

- Neubau der Mittelschule
- Alleinstellungsmerkmal „Öko-Schule“: Stärkung der Kooperation zwischen Schule und Nationalpark
- Regelmäßige Investitionen in die Infrastruktur und Schulbetriebsausstattung
- Mittagstisch & Jause mit Bio-Produkten aus der Region
- Öffnungszeiten des Kindergartens nach dem Bedarf der Eltern
- Breites Spiel-, Spaß- und Bewegungsangebot für Kinder
- Ferienprogramme für Schulkinder
- Unterstützung von Sportkursen für Kinder (z.B.: Schwimmen, Eislaufen, ...)
- Treffpunkt für die Jugendlichen
- „Think-Tank“ zur Erhebung der Bedürfnisse der Jugend

06

UMWELT, ENERGIE & KLIMA

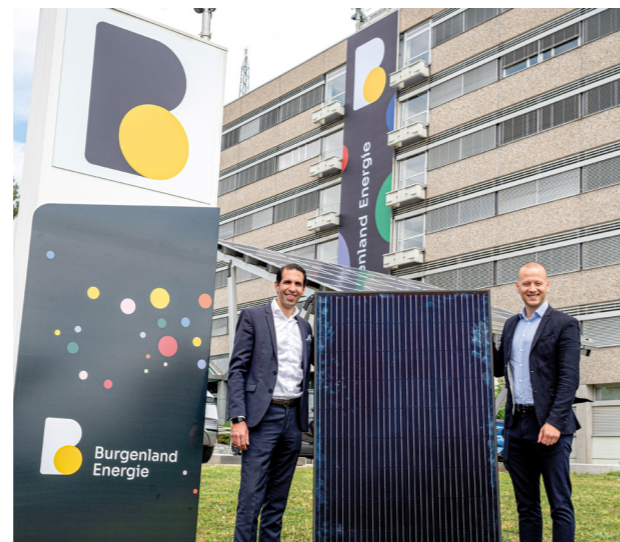
Ökologische Vorzeigegemeinde

Für uns und die nächsten Generationen hat Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert. Eines der größten Themen der Gegenwart und Zukunft ist der Umgang mit unserer Natur. Wir wollen unseren Kindern und Enkelkindern eine Welt übergeben, die auch morgen noch lebenswert ist. Dafür haben wir in Illmitz schon in der Vergangenheit Initiativen für eine ökologische Gemeinde gesetzt. Diese gilt es fortzuführen und auszubauen.

Viele kleine Beiträge mit großer Wirkung

Mit der traditionellen Flurreinigung der Gemeinde sorgen wir jährlich im Frühjahr dafür, dass unser Hotter von Müll befreit wird und wir somit eine saubere Umwelt vorfinden. Ein weiterer wichtiger Beitrag wird die Fortsetzung der Illmitzer Baumoffensive sein, denn jeder gepflanzte Baum spendet nicht nur Schatten und produziert Sauerstoff, sondern hat eine natürliche Kühlleistung von 10 bis 15 Klimaanlage. Zudem sollen Wildblumenbepflanzungen und die Insektenhotels zum Erhalt der Artenvielfalt beitragen. Mit der Fortsetzung der Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung wollen wir die optimale Energie-

effizienz in unserer Gemeinde sicherstellen. In den letzten Jahren haben wir bereits zwei E-Fahrzeuge angeschafft, um auch im Gemeindefuhrpark schrittweise den CO2-Ausstoß zu reduzieren. Zudem werden wir dem Trend zur E-Mobilität noch stärker nachkommen und weitere E-Ladestationen für E-Bikes und E-Fahrzeuge installieren.



Burgenland Energie - Chef Sharma mit Bgm. Köllner

Mit Erneuerbaren Energiegemeinschaften gemeinsam aus der Preisspirale

Unser Ziel ist es, unsere Gemeinde so weit wie möglich energieunabhängig machen. Ein Rezept, der aktuellen Preissituation und Energiekrise entgegenzutreten, ist das Projekt der „Erneuerbaren Energiegemeinschaften“. Damit werden wir sicherstellen, dass entsprechende Strom-Überschüsse künftig im Ort bleiben, um

Erzeuger und Verbraucher effizient und lokal zu verbinden. Um eigenen, sauberen Strom zu produzieren, haben wir bereits auf dem Dach des Kindergartens eine Photovoltaikanlage installiert. Auch auf den anderen öffentlichen Gebäuden, wie auf dem Gemeindeamt, dem neuen Vereins- und Veranstaltungshaus, der Aufbahnhungshalle und dem Bauhof, ist die Montage von Photovoltaikanlagen vorgesehen.

Anreize für die Haushalte

Wir werden auch in Zukunft unsere Haushalte mit finanziellen Zuschüssen dabei unterstützen, auf alternative Energiesysteme umzusteigen. Denn der Wechsel von Öl und Gas zu Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen darf keine soziale Frage sein, sondern muss für alle leistbar sein.

Mit diesen und weiteren Maßnahmen werden wir unser Ziel, eine klimaneutrale Vorzeigegemeinde zu werden, erreichen.

FAKTEN

- 150 Jungbäume wurden im Zuge der Illmitzer Baumoffensive seit 2018 schon gepflanzt, 100 weitere folgen im Herbst 2022
- 23 genehmigte Förderanträge mit der Gesamtförder-summe von € 14.415 für erneuerbare Energieanlagen im Jahr 2022 (Stand August 2022)
- 2 E-Fahrzeuge im Gemeindefuhrpark
- 2 E-Ladestationen (1 Auto, 1 E-Bike) im Ortsgebiet und Seebad

ILLMITZ ZIELE

- Jeder Haushalt soll seinen Baum erhalten: Fortsetzung der Illmitzer Baumoffensive
- Neue Standorte für Insektenhotels
- Schaffung neuer Blumenwiesen
- Fortsetzung der schrittweisen Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung
- Photovoltaik-Offensive auf Dächern öffentlicher Gebäude
- E-Mobilität forcieren (E-Ladestationen, E-Fahrzeuge)
- Förderung des Umstiegs auf erneuerbare Energie für Haushalte fortführen (Photovoltaik, Wärmepumpe)
- Energieunabhängigkeit mit Hilfe von Energiegemeinschaften
- Grüne Parkraumgestaltung
- Hundebegegnungszone

07

VEREINE & FEUERWEHR



FREIWILLIGES ENGAGEMENT

als Fundament für eine lebendige Dorfgemeinschaft

Die Illmitzer Vereine und Organisationen sind ein unverzichtbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Zusammenlebens in unserer Gemeinde. Mit ihren vielfältigen Aktivitäten bereichern sie das kulturelle Leben im Ort enorm und tragen zu einem verstärkten Identitätsgefühl bei. Und genau das ist uns als Gemeinde viel wert. Jeder Verein soll geeignete Rahmenbedingungen vorfinden, um sich entfalten zu können. Daher werden wir die Illmitzer Vereine auch in Zukunft finanziell bei ihren laufenden Aktivitäten, als auch bei größeren Vorhaben, wie z.B. Investitionen in die Vereinsinfrastruktur, unterstützen. Mit der Fertigstellung der neuen Tennisplätze und dem laufenden Neubau des Vereinshauses, in dem der Musikverein wieder untergebracht sein wird, setzen wir nun mit den neuen Proberäumlichkeiten für den Singverein und Kirchenchor im Pfarrheim den nächsten Schritt für eine noch bessere Vereinsinfrastruktur. Zudem werden die Räumlichkeiten der Volkstanzgruppe im Zuge des Feuerwehrhauszubaus vergrößert, verbessert und



den Anforderungen der Zeit angepasst. Mit eigenen, modernen Vereinsräumlichkeiten findet jeder der drei Kulturträgervereine ideale Rahmenbedingungen vor, ungestört und in Ruhe seine Proben durchführen zu können.

Ein modernes Feuerwehrhaus für ein erhöhtes Sicherheitsgefühl

Unsere Freiwillige Feuerwehr ist immer da, wenn wir sie brauchen und geht auch dort hin, wo andere nicht hingehen. Dieser Einsatz für die Gesellschaft verdient Respekt und Wertschätzung. Daher werden wir der Illmitzer Feuerwehr beim notwendigen Zubau des Feuerwehrhauses auch tatkräftig unter die Arme greifen. Denn nur mit moderner Infrastruktur in Kombination mit dem Einsatz der vielen freiwilligen Feuerwehrleute können wir das Höchstmaß an Sicherheit im Einsatzfall gewährleisten.



FAKTEN

- 21 Vereine
- 68 Aktive und 18 Jugendliche in der Freiwilligen Feuerwehr

ILLMITZ ZIELE

- Förderungen für laufende Aktivitäten und für die Nachwuchsarbeit
- Moderne und adäquate Vereinsräumlichkeiten für die drei Kulturträgervereine
- Zubau des Feuerwehrhauses
- Nutzung der Sanitäreinrichtungen, des Lagers, der Küche und des Gartens des neuen Vereins- und Veranstaltungshauses für Outdoor-Events der Gemeinde und diverser Vereine

08

BRAUCHTUM, KULTUR & VERANSTALTUNGEN

HOHE IDENTIFIKATION mit unserer Gemeinde

Illmitz ist bekannt dafür, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner stark mit ihrer Wohngemeinde identifizieren. Sie sind stolz auf das schöne Ortsbild, die traumhafte Landschaft, die hohe Lebensqualität und vor allem auch auf das gute soziale Zusammenleben. Das Gemeinschaftsgefühl wird vor allem auch bei den traditionellen „Kameradenpartien“, den Jahrgangsgruppen, gelebt. Denn sie sind bemüht, dass alte Brauchtümer, wie das Maibaumstellen oder das „Ansingeln“ zu Weihnachten, gepflegt werden und nicht abkommen.

„Kumaradntreff“ zur Förderung des Miteinanders

Um diese Traditionen zu bewahren und gemeinsam neue Akzente zu setzen, haben wir das erste „Kumaradntreff“ initiiert. Dabei haben sich die Vertreter der Jahrgänge Gedanken gemacht, wie wir das Miteinander und die Aktivitäten in der Gemeinde noch stärker fördern können. Als Ergebnis daraus sollen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Veranstaltungen organisiert werden.

Comeback des Dorffests

DAS Leuchtturmevent schlechthin soll die Neuaufgabe des Dorffests sein, das unter Einbindung der Dorfgemeinschaft und der Vereine stattfinden und Menschen aus nah und fern anlocken soll. Auch neue Ideen, wie z.B. ein schöner Adventmarkt mit regionalen Schmankerln, und die Belegung des Kirtags sind geplant.

Kulturelle und künstlerische Akzente

Kultur ist eine gute Möglichkeit das gesellschaftliche Zusammenleben zu fördern und sich intensiv mit der Geschichte und den Besonderheiten der Gemeinde auseinanderzusetzen. Mit Konzerten, Kabarettabenden, Lesungen und Ausstellungen werden wir den einen oder anderen neuen Akzent setzen und den Veranstaltungskalender bereichern.



Moderner Grillplatz als Party-Location

Der Illmitzer Grillplatz ist aufgrund seiner Lage außerhalb des Ortsgebiets die ideale Party-Location im Freien. Nun wollen wir dem Grillplatz wieder neues Leben einhauchen und bauliche Adaptierungen und Verbesserungen vornehmen. So sollen etwa neue WC-Anlagen und ein Lagerraum errichtet werden. Außerdem ist geplant, den Grillplatz winterfest zu machen, den überdachten Bereich optisch attraktiver zu machen und die Feuerstelle neu zu gestalten. Erste Planentwürfe, wie der Grillplatz aussehen soll, gibt es bereits!

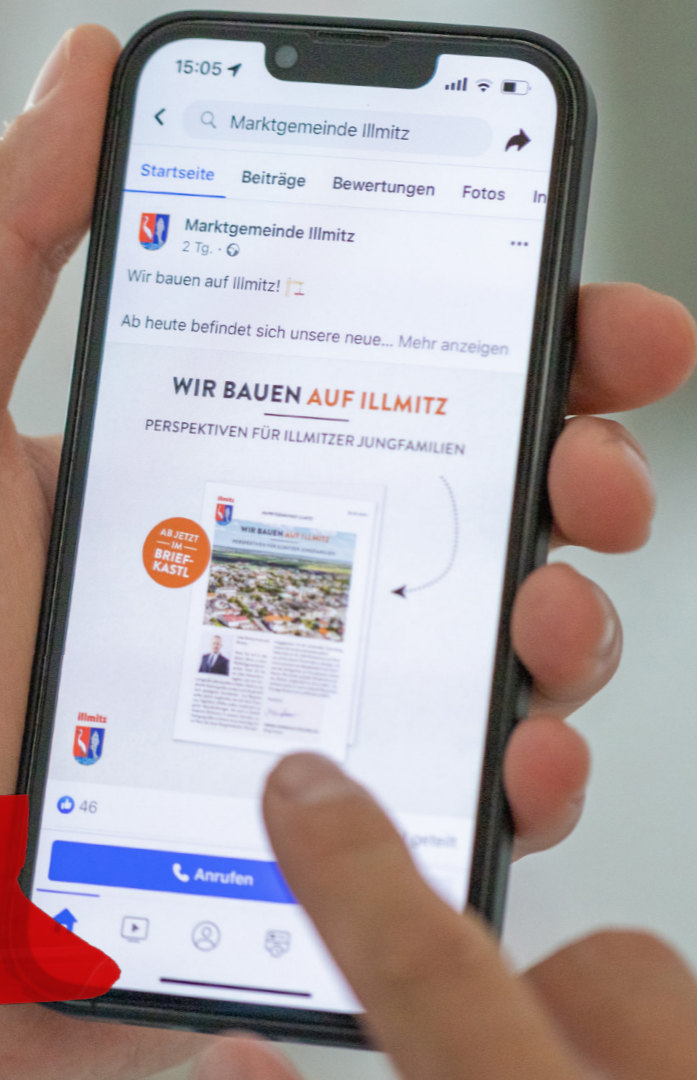


ILLMITZ ZIELE

- Gemeinsame Veranstaltungen, wie Dorffest, Kirtag, Adventmarkt und Kameradenolympiade, zur Belegung der Dorfgemeinschaft
- Regelmäßige Durchführung des „Kumaradntreffs“ zur nachhaltigen Förderung des gesellschaftlichen Lebens in Illmitz
- Neugestaltung und Attraktivierung des Grillplatzes
- Konzerte, Kabaretts, Lesungen, Ausstellungen und Vorträge des Gesunden Dorfs über das ganze Jahr verteilt
- Schaffung von Veranstaltungsräumlichkeiten der Gemeinde

09

DIGITALISIERUNG & BÜRGERSERVICE



„MARKE ILLMITZ“

zur einzigartigen Positionierung unserer Gemeinde

Mit einer einzigartigen „Marke Illmitz“ wollen wir uns nicht nur von anderen Gemeinden in der Umgebung abheben, sondern national und international für einen einmaligen Wiedererkennungswert sorgen. Denn Innovation und Digitalisierung sind auch für Gemeinden keine Tabuthemen mehr. Daher erhält die Gemeinde auf Basis ihrer Identität, Werte und Säulen ein neues, einzigartiges Design sowie einen serviceorientierten und modernen Online-Auftritt. Von dieser Professionalisierung profitieren Bürgerinnen und Bürger, ortsansässige Betriebe als auch Urlaubsgäste.

Vom Amt zur Servicestelle – persönlich und digital immer für Sie da

Wir legen Wert darauf, als Gemeindeverwaltung unseren Bürgerinnen und Bürgern mit einem hohen Maß an Serviceorientierung zur Verfügung zu stehen. Daher werden wir ein Organigramm erstellen, damit Sie den



Überblick haben, welcher Mitarbeiter unseres hervorragenden Gemeindeteams für Ihr jeweiliges Anliegen zuständig ist. Mit der Möglichkeit zu Bauvorgesprächen mit dem örtlichen Bausachverständigen stellen wir bereits ein Service zur Verfügung, das alle potenziellen Fragen vom Anfang bis zum Ende eines Bauprozesses, vorab beantworten soll. Zusätzlich wird ein Bauleitfaden mit allen relevanten Infos rund ums Bauen eine Hilfestellung sein.

Mit dem monatlichen Bürgermeisterbrief, projektbezogenen Broschüren und einem zwei Mal jährlich erscheinenden Gemeindemagazin wollen wir Sie immer up to date halten, was in unserer Gemeinde passiert. Zudem sollen vor allem jene, die nicht persönlich ins Amt kommen können, im Sinne einer modernen Verwaltung und des E-Governments Amtswege, wie Formulare, auch digital erledigen können.

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister

Die schönste Aufgabe als Bürgermeister ist es, den Menschen rasch und unkompliziert helfen zu können. Im direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern erfährt man am besten, wo der Schuh drückt und welche Anliegen aktuell sind. Daher ist es selbstverständlich, dass Ihnen Bürgermeister Maximilian Köllner

nach Absprache jederzeit und auch abseits der fixen Sprechstunden im Gemeindeamt für ein persönliches Gespräch zur Verfügung steht. Darüber hinaus können Sie ihn gerne auch kontaktlos telefonisch, per Email oder per Videokonferenz kontaktieren.



FAKTEN

- 6 MitarbeiterInnen im Gemeindeamt
- 3 MitarbeiterInnen im Tourismusbüro
- Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Mo – Fr von 08:00-12:00 Uhr und von 13:00-16:30 Uhr

ILLMITZ ZIELE

- „Marke Illmitz“ für einen hohen Wiedererkennungswert
- Gemeindeamt als dienstleistungsorientierte und moderne Bürgerservicestelle
- Unterstützung und Transparenz bei diversen Amtswegen (wie z.B. bei Förderungen)
- Neue bürgerserviceorientierte und gästefreundliche Website
- Amtswege digital erledigen, egal wann und von welchem Ort aus
- Virtuelle Amtstafel
- Organigramm Gemeindeverwaltung – wer ist für was zuständig
- Regelmäßige und professionelle Informationen über das Gemeindegeschehen auf den Social Media Kanälen der Gemeinde (inkl. nützlichen Funktionen, wie z.B. die Erinnerung auf die nächste Müllabfuhr)
- Halbjährliche Herausgabe eines Gemeindemagazins
- Monatlicher Bürgermeisterbrief
- Gespräch mit dem Bürgermeister am Sprechtag und jederzeit nach Absprache (persönlich, telefonisch, Email, Videokonferenz)
- Bauvorgespräche und Baubroschüre als Leitfaden im Bauprozess
- Ausweitung der Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle

10

FINANZEN, WIRTSCHAFT & REGIONALITÄT

Die Top-250-Gemeinden 2022 Atlas der 250 Gemeinden mit der höchsten Bonität in Österreich

| Rank | Name | Bonität |
|------|---------|---------|
| 1 | ... | ... |
| ... | ... | ... |
| 54 | Illmitz | ... |
| ... | ... | ... |
| 250 | ... | ... |



Regionalität als Wirtschaftsmotor

cheine ins Leben gerufen. Denn ganz gleich, ob Weinbaubetrieb, Handwerker oder Bio-Landwirt – sie alle sind das Gerüst der örtlichen Wirtschaft und tragen zur guten Reputation unserer Gemeinde bei. Daher wollen wir sie insbesondere mit guten Rahmenbedingungen zur Entfaltung und Weiterentwicklung unterstützen.

Bauernmarkt mit Produkten aus der Region

Ein Wunsch aus unserer Ideenkarten-Aktion war auch, einen Bauernmarkt mit verschiedenen Produkten aus der Region zu organisieren. Diesem Wunsch wollen wir gerne nachkommen, denn damit stärken wir einerseits die regionale Wirtschaft, andererseits das Bewusstsein, welche Lebensmittel aus welcher Herkunft wir zu uns nehmen.



STABILE FINANZEN

als Sicherheitsanker in Krisenzeiten

Illmitz gehört seit Jahren zu den Top-Gemeinden in Österreich, was die Finanzstärke betrifft. Im Jahr 2022 belegt Illmitz im österreichweiten Bonitätsranking sogar den herausragenden 54. Platz von 2094 Gemeinden – und das trotz der Auswirkungen der Pandemie und großer Investitionen, wie etwa den Kindergartenbau um 1,3 Millionen Euro. Das zeigt, dass der vor Jahren eingeschlagene Weg des umsichtigen und verantwortungsvollen Wirtschaftens bei gleichzeitigen gezielten Investitionen der richtige ist. So haben wir sogar in Krisenzeiten ausreichend finanziellen Spielraum, sowohl die kleineren als auch die größeren Vorhaben zu verwirklichen, während andere Gemeinden einen strengen Sparkurs fahren müssen.

Soziale Sicherheit für alle

Wir lassen niemanden zurück. Der kommende Winter droht für viele Menschen eine große finanzielle Herausforderung zu werden. Die Preise für Gas und Strom sind seit dem russisch-ukrainischen Krieg exorbitant gestiegen und belasten die Haushaltsbudgets enorm. Als SPÖ ist es uns daher ein Anliegen, mit Anti-Teuerungsmaßnahmen, wie einem erhöhten Heizkostenzuschuss, einen wirksamen Beitrag zu leisten, die Menschen in unserer Heimatgemeinde zu entlasten.



Die Bedeutung einer funktionierenden kommunalen Wirtschaft zeigt sich gerade jetzt. Covid-19 und der aktuelle Russland-Ukraine-Konflikt zeigen, wie verwundbar unser Wirtschaftssystem ist und wie wichtig unsere lokalen Betriebe sind. Für uns ist das Gebot der Stunde, die regionale Wertschöpfung zu stärken: Daher haben wir bereits zu Beginn der Pandemie nach dem Motto „Ja zu Illmitz – kauf im Ort“ die Illmitz-Guts-

FAKTEN

- Illmitz auf Platz 54 von 2094 Gemeinden bei Finanzstärke & Bonität
- € 5,6 Mio. Budget VA 2022
- 212 landwirtschaftliche Betriebe
- 1.600 Illmitz-Gutscheine seit Einführung im Jahr 2020

ILLMITZ ZIELE

- Verantwortungsvoller Umgang mit den Gemeindefinanzen
- Förderungsmaßnahmen, wie Heizkostenzuschuss, Semester- und Klimaticketzuschuss, Energieeffizienzuschuss
- Sicherstellung von Gewerbeflächen für örtliche Unternehmer
- Vergabe von Arbeiten an heimische Betriebe bei Gemeindeprojekten
- Aktive Unterstützung der Gastro- und Winzerszene durch das Gemeindemarketing
- „Ja zu Illmitz – kauf im Ort“: lokales Einkaufen mit Illmitz-Gutscheinen fortführen
- Bauernmarkt mit regionalen Produkten
- Flohmarkt

The logo for the SPÖ Illmitz party, featuring the letters 'SPÖ' in white on a red background.

SPÖ

Illmitz

Wir Illmitzerinnen und Illmitzer

Illmitz ist DIE Wohlfühlgemeinde für Einheimische und Urlaubsgäste. Sie können sich darauf verlassen, dass ich gemeinsam mit meinem Team mit voller Kraft an der erfolgreichen Zukunft unseres Ortes weiterarbeiten werde. Aber nur mit einem klaren Auftrag können wir den Illmitz-Plan auch in die Realität umsetzen.

Daher bitte ich um Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Max Köllner'.

**IHR BÜRGERMEISTER
MAXIMILIAN KÖLLNER**

& DAS TEAM DER SPÖ ILLMITZ

**AM 25. SEPTEMBER
UND 2. OKTOBER**

✗ BGM. MAXIMILIAN KÖLLNER

✗ SPÖ ILLMITZ